

Sprechsaal.

P. Wiederholt und bringen wird gebeten, die Wege auf der alten Bromenade in besten Zustand zu versetzen, wenigstens die Wasserlöcher auch hinter der Unversität sollten ausgefüllt werden.

Wöchnerinnen = Unterstützungen = Verein.

(Jahresbericht pro 1873.) Auch in dem abgelaufenen Jahre — dem ein und dreißigsten seines Bestehens — hat der Verein seine Thätigkeit in gewohnter Weise fortgesetzt.

Von Frau Gr. v. S. ist dem Verein ein Paket Kinderwäsche überantworden. Es braucht wohl kaum hervorzuheben zu werden, wie willkommen eine Zuweisung geeigneter Wäsche für jeden Art ist.

Andern wir nachstehenden Rechnungsbericht vorlegen, welchen wir allen Gebern herzlich, insbesondere auch den städtischen Behörden, die bei der Vertheilung des Schmidt'schen Legats den Verein wiederum so reichlich bedacht haben.

Die Einnahme und Ausgabe pro 1873 stellt sich folgendermaßen:

Table with columns for Einnahme and Ausgabe. Einnahme includes Bestand nach vorigjähriger Rechnung (67 2/3), Jahresbeiträge pro 1873 (256 = 24 = 6), Sonstige Beiträge und Geschenke (12, 4, 3, 1, 1, 50, 2), An Zinsen von zinstrag. Papieren (28 = 11 = 3), An Zinsen von den auf der Sparkasse belegten Geldern (1 = 26 = 3). Ausgabe includes Für Verpflegung (162 2/3), Für Brennmaterial (24 = 3 = 6), Für Bekleidung (113 = 13 = 7), Ungezinses Capital nebst Zinsen (101 = 11 = 8), Für Gemein (13 = 22 = 9).

Summa: 527 2/3 2 1/2 1 1/2. Ausgabe: 415 2/3 2 1/2 1 1/2. Defizit: 112 2/3 11 1/2 1 1/2. Halle, den 23. Januar 1874.

Der Vorstand

Franke, Diakon v. u. S. Fr.

Litterarische.

Verwehte Spuren. Neue Novellen von Ludwig Salomon. Halle, Verlag von G. Emil Barthel. 1 2/3. Unter der Menge neuer poetischer und prosaischer Werke, welche ich gern lese oder lesen muß, nimmt die Romane und Novellen-Litteratur eine ziemlich untergeordnete Stellung ein.

Leten Namen erworben, ein bebenendes künstlerisch gebildetes, anmutiges süßes Talent vorzuführen. Die vier Novellen, welche das Bändchen enthält: Das Mädchen von Pflon, Kaufmann, Die Ritter vom Schloß Langeweile, vor allem aber „Die Geschichte ein'r Geige“ befaßten eine Tiefe poetischer Empfindung und Zartheit des Gemüths, eine Kunst der Gruppirung, Charakteristik und der Darstellung, wie man sie bei unseren modernen Novellenschreibern nicht gerade häufig vorfindet.

Bei die neue Sammlung den Freunden begiebiger Unterhaltungsliteratur, die ja immer Delectung und Erhebung vereingli, bestens empfohlen!

Bermittler.

London, 26. Jan. Der Afrikareisende Livingstone ist, wie aus Wien telegraphisch gemeldet, auf der Reise nach dem Vembe-See in Unpangembe der Dyphanterie erlegen. Seine Leiche ist einbalsamirt worden und soll über Zanzibar nach England gebracht werden.

München, 25. Januar. Von gestern bis heute Abends sind an Colera 29 Erkrankungen und 20 Todesfälle vorgekommen.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege. Donnerstag den 29. Januar Abends 6 Uhr im Saale der Volkshule: Herr Professor Dr. Eck. Ueber Recht und Poesie. Billets zu 1 2/3 und zu 10 2/3 bei Frn. Schrödel u. Simon.

Polizeiliche Bekanntmachung.

Auf Anweisung der königlichen Regierung in Merseburg wird hierdurch bekannt gemacht, daß der Rhein-Übergang bei alten Delfischer Straße über die Eisenbahnen bei Halle, den 27. Januar 1874.

Steckbrief.

Der frühere Schuhmacher, jetzige Arbeiter Friedrich Eduard Paulmann von hier hat sich seit einiger Zeit wiederum aus hiesiger Stadt entfernt und seine Familie in hiesiger Lage zurückgelassen.

Bekanntmachung.

Im Auftrage der königlichen Regierung in Merseburg bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß der Sohn des Domainenpächters Nagel in Wiebichenstein, Wilhelm Nagel jun., als Mitpächter der Domaine Wiebichenstein und der Steinmühle angenommen worden ist.

Steckbrief.

Der Knecht Hermann Tröge aus Kößleben, 25 Jahr alt, mittlerer Statur, mit grauen Augen, gewöhnlicher Nase und Mund und blonden Haaren, ist dringend verdächtig, in der Nacht vom 18. zum 19. und vom 24. zum 25. d. Mts. zu Salzmünde ein Paar lange Stiefeln und ein Sackstoff, braun mit weißem Streifen, eine neue Doublemütze, einen grauen Rock, eine röhliche weiß gesprickelte Weste, 2 Hemden, 2 braune Easentücher, weiß gestreift, eine dunkelgrüne Mütze von Doublestoff mit Gallons und einen blauen Kittel gestohlen zu haben.

Steckbrief.

Ein Lehrling kann jetzt oder zu Ostern in die Lehre treten beim Wäckermeister G. Weber, Steinweg 40.

Steckbrief.

Ein Sohn anständiger Eltern, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann Ostern in die Lehre treten. Zu erfragen bei A. Zimmermann, gr. Märkerstr. 3.

Steckbrief.

Ein herrliches beschneites Mädchen wird im Februar gesucht. Schwarzwasser 12.

Steckbrief.

Ein junges Mädchen Vormittags zur Aufwartung gesucht. Graßweg 21, II.

Die in Halle in Arbeit stehenden Schuhmachergesellen werden aufgefordert, sich zur Neuwahl des Ausschusses ihrer Krankenkasse Montag den 2. Februar Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause einzufinden.

Geschäfts-Räume.

In der Nähe der Bahn in schönster Lage, Königspolster 2 im Neubau des Herrn Oberbürgermeisters v. Voss, sind die Parterre-Localitäten, zu grossen Comptoir-Räumen passend eingerichtet und per 1. Juli zu vermieten. Anskundt durch H. Werther, Zimmermeister, Mätzlicher Weg 1.

Zu dem Hause große Steinstraße Nr. 13 ist die Bel-Etage und der mittlere Laden vom 1. April d. J. ab zu vermieten.

Die Bel-Etage meines 40b in der Königstr. belegenen, durchweg herrschaftlich und mit Comfort ausgestatteten Wohnhauses, bestehend aus 1 Salon, — 7 heizbaren Zimmern nebst üblichem Zubehör und Garten, — einschliesslich der Erwärmung durch die Warmwasserheizung ist per 1. April d. J. zu verhältnismässig sehr billigem Preise zu beziehen. Näh. resp. Besichtigung auf vorhergegangener Meldung oder Nachricht in meinem Comptoir Nr. 9 Klausenthor-Vorstadt. R. Loest.

Steckbrief.

Ein Mann gestohlenen Altes, welcher die Detonomie, sowie das Nähtisch gründlich versteht, sucht auf einem guten Orte als Verwalter oder in einer größeren Mühle Stellung als Verwalter oder Obermeister, beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Anrufen durch die Exped. d. Bl.

Steckbrief.

Ein Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Scheuern. Wetzergasse 9.

Steckbrief.

Ein Mann, welches schneidern kann, sucht sofort Stelle als Stenbuben des Holplatz 51.

Steckbrief.

Wißelmsstraße 16 ist die Bel-Etage zu verm. Näheres Bedienplan 2a.

Wohng. St. u. R. 1. Febr. Dn. od. Dme.

zu verm. an der Wörzstraße 5, p. 3. Eing. II. Schlafstelle mit Kofz Rathhausgasse 13. Aufst. Schlafstelle H. Schlam 11, p. 2 Schlafst. offen H. Sandberg 21, Hof v. 1 Wüthen. auf F. Gehrig, al. Ritterstr. 1. Aufst. Logis gr. Ulrichstr. 52, p. I. II. Aufst. Schlafstelle Markt 18, 3 Tr. Schlafstelle offen H. Schlam 9. Aufst. Schlafst. mit Kofz Unterberg 27. Aufst. Schlafst. mit K. Frankenspl. 6, p. I. Aufst. Schlafstelle Steinböckgasse 1. Schlafst. zu verm. Antelst. 3. Gesucht zu 1. April eine Wohnung zu ca. 300 Thlr. Adr. abzug. Sophienstr. 2, I.

Entlausen

ein kleiner, gelber, langhaariger Hund mit Halsband ohne Namen, auf den Namen „Caco“ hörend. Abzugeben gegen Belohnung im Kuffischen Hofe.

Verloren in der unteren Leipzigerstraße ein rothes Damen-Portemonnaie mit einer quittirten Rechnung, um 4 2/3 Thlr. 6 1/2, wobei ein 10 Markstück u. ein Trefferloos. Der irdliche Finder wolle es gegen eine gute Belohnung abzugeben im Comptoir, Leipzigerstraße 10.

Ein braun-ib. Regenjchirm stehen geblieben bei J. Heßler u. Co.

Ein Körbchen mit Infalt gefunden. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Ein Uhrhalter gefunden Wittengasse 15.

Polstische. H. Klausstr. 5.

Donnerstag: Risse Sauerkohl Schweinefleisch.

Königliche meteorologische Station.

Table with columns: Stunde, Lufttemperatur vor Utn., Lufttemperatur hinter Utn., Windrichtung, Windstärke, Regen, Schnee. Data for Morgen, Mittag, Abends, Nacht.

Wasserstand der Saale bei Trotha. Am 27. Jan. Abds. am Unterp. 1 W. 28 G. Am 28. Jan. Mz. am Unterp. 1 W. 28 G.





Bricquettes.

Den vielfältig an uns gerichteten Wünschen — kleinere Quantitäten als 25 Ctr. zu liefern — nachkommend, haben wir eine

Ambulance

ingerichtet, welche mit Montag den 2. Februar in Thätigkeit tritt. Der Wagen, an der Firma kenntlich, wird Kasten mit Netto à 1 Ctr. Bricquettes führen, welche je nach Bedarf durch unsere Leute vom Wagen ins Haus getragen werden. Der Preis ist bis auf Weiteres: 11 Sgr. 6 Pf. pro Centner frei an Ort und Stelle.

Bestellungen auf ganze Fuhrten à 25 Ctr., werden wie bisher in unserm Comtoir entgegen genommen und promptest effectuirt. Unser Unternehmen einer recht fleißigen Benutzung empfohlen haltend, zeichnen

Eulner & Lorenz.

Aug. Pabst, Schuhmachermeister,
54. gr. Ulrichsstr. 54.

Herren- u. Knaben-Ungarstiefeln, Halbstiefeln, u. Stiefletten
sowie alle in das Schuhmacherfach schlagende Artikel.

Hercules- oder Gesellschafts-Cigarren,

welche man bei regelmäßigem Ziehen 4 Stunden lang rauchen kann, sind zu haben
à Stück 3 Silbergroschen
in der Cigarrenhandlung im Rathhause bei
B. Morgeneier.

Rothe Mauersteine, Zeolith und Stein-Dachpappen, Steinkohlentheer, Asphaltlack Mastic offerirt billigst **J. Triest.**
Cigarren von 10—150 Thlr. per Mille, Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weine in vorzüglicher Auswahl. **J. Triest.**

Central-Verkaufs-Bazar,
Laden im Hotel zur „Stadt Zürich“

Die seit langer Zeit fehlenden Cachemir-Zischdeden à 27 1/2 Sgr sowie Kommodendeden à 15 Sgr und Nähstischdeden à 12 1/2 Sgr sind endlich angekommen.

Ebenso sind wieder große Waffel-Bettdecken mit Franzen à 1 1/2 Sgr, Damast-Bettdecken à 1/2 Sgr vorhanden.

Zugleich empfehle ich mein großes Lager in **echten Zwirn-Gardinen**

(kein Sieb oder Gaze)
in 1/2 zu 6 Sgr, in 1/4 von 7 1/2—10 Sgr,
7/8 breite Gardinen, Körper, 5 1/2 u. 6 Sgr, 1/4 breite Gardinen, **Valtois,** 3 1/2 Sgr

Aus meinem Berliner Geschäft sind soeben angekommen:
Moirée-Schürzen in Alpaca, Moirée m. Volant 15 Sgr, für Kinder von 7 1/2—12 1/2 Sgr, **Dawlas,** ein englischer Stoff, besser als Leinen 3 Sgr

H. Wolfenstein.

Bitte die Gelegenheit wahrzunehmen!
im Conjum-Ausverkauf, Leipzigerstraße Nr. 1,

die sogenannten Alltagsbedürfnisse zu den anerkannt sehr billigen Preisen einzukaufen.
72 Bogen periphetrisches Briefpapier 5 Sgr Gut gummierte Briefcouverts 100 Stück 8 1/2 u. 5 Sgr
Seidene Kapsel u. Büchsenfedern zusammen nur 5 Sgr
Dieselben von schwerem Seiden-Nis nur 10 Sgr
Sehr fein gekittete Stulpen mit Kragen die Garnit. 4, 5, 6 u. 7 1/2 Sgr
Fein gekittete Damen-Kragen 3 Stück 5 Sgr
Sehr sauber gearbeitete Stepp-Vordrücken-Mäde Stück nur 2 1/2 u. 2 1/2 Sgr
Hochelegante Stoff-Polant-Mäde Stück nur 2 1/2, 2 1/2 u. 2 1/2 Sgr
Herren-Gemischtes in sehr feinen Faltenlagen und Sünderer Stück 5 u. 7 1/2 Sgr
Sehr schöne Photogr.-Albums à 8, 10, 12 1/2 u. 20 Sgr
Poetie-Albums à 20 Sgr u. 25 Sgr
Patent Feilsträume Stück 2 1/2 u. 3 Sgr
Taschen-Lämme à 1 Sgr
Damen- u. Kinder-Schürzen ungewöhnlich billig.

Allgemeines Deutsches Conjum-Geschäft.

3. 3. Halle nur Leipzigerstraße 1, Ecke des Marktes.

Heute frischen Sedorsich bei **H. Wehring, Bräuerstr. 4.**
10 Stück fette Tenthühne sind im Ganzen oder auch ein ein zu verkaufen
Mittelwaage 2.
30 Centner Gartenheu zu verkaufen
Weidenstein, Wittenbergstraße 11.
Gute Speise-Kartoffeln sind zu verkaufen
Gartengasse 5.

2 Arbeitspferde sind zu verkaufen. Zu erforschen **Delitzscherstr. 7.**
Gold u. Silber kauft zum höchsten Preise A. Teichmann, Goldarbeiter, gr. Klausstr. 10.
Schrotenschuhe Fleischerstraße 3, Hof. I.
1 Federbett zu kaufen gesucht
Rathhausgasse 13, Hof.

Für die Redaktion verantwortlich D. Vertram, — Druck der Buchdruckerei des Waisenhauses.

Magdeburger Sauerkohl,
gutkochende
Hülsenfrüchte
empfiehlt
Albert Beegen,
gr. Ulrichstraße 30.

Pflanzkuchen, täglich frisch, gefüllt und ungesäuert, à Stück 6 Sgr
Schwammkuchen, täglich frisch, in der Baderet v. A. Winter, gr. Ulrichstr. 27.

Rechnen.

Der neue **Curjus** in einf. u. doppelter Buchführ., lausn. Rechn. u. Correspondenz beginnt den 4. Februar c. Sprechst. 11—2.
Winkler, Lehrer,
Barfüßerstraße 11, part.

Vorläufige Anzeige.

Freitag den 30. d. M.
Benefiz für Herrn
Ernst Haupt.
Das Leben ein Traum
Schauspiel in 5 Acten v. Calderon.

Stadt-Theater.

Donnerstag den 29. Jan. 1874.
13. Vorstellung im 3. Vorzimmer.
Die Tochter des Gefangenen.
Schauspiel in 5 Acten und einem Vorspiel:
Der Verrath.
Mit freier Benutzung eines französischen Schauspielers gleichen Namens von Herrmann.

Freyberg's Wintergarten.

Donnerstag den 29. Jan.
13. grosses Symphonie-Concert.
Anfang 3 1/2 Uhr.
Entrée 3 Sgr.
W. Halle.

Neues Theater.

Donnerstag den 29. Januar.
Unwiederbringlich letzte Abschieds-Vorstellung.
Zum Benefiz für die Damen Fräulein **Marietta u. Anetta Chiesi.**
Anfang halb 8 Uhr.
Die Direction.

Handwerkermeister-Verein

Freitag den 30. Januar Abends punkt 8 Uhr im „Brodenhäule.“

1. Ueber das Gesetz der Civilrechte, Vortrag von Herrn Oberlehrer Schlenker.
2. Erklärung zum Anschluss an den Arbeiterverband.
3. Pränumerierung eines Beamten.

Kranken- u. Sterbe-Kassen-Verein des Dienst- u. Arbeitspersonals
Die General-Versammlung findet am 31. d. Mts. Abends 8 Uhr in den „drei Schwänen“ statt.
Der Vorstand.

Halloria.

Heute Mittwoch Kartoffelbutter. Piff. Bier von **W. Nauffsch.**
A. Fankhänel.

Halloria.

Das angelegte Familienfränschen findet heute Donnerstag den 29. um 8 Uhr statt.
A. Fankhänel.
Zu kräftiger Hausmannskost werden Tischgüter angemessen
Karlstraße 12, im Keller.

Havanna-Honig

weiß und sehr schön schmeckend, à Pfd. 6 Sgr, empfiehlt
Otto Ströhmer.
Bei Entnahme größerer Quantitäten billiger.

gebrauchter einhütriger Kleiderfranz

zu kaufen gesucht
Ein noch guter Bügeltisch zu kaufen gesucht
Grafenweg 21, bei Schmidt.

Damen-Maschen,

vom feinsten bis zum geringsten sind zu haben bei **Hofmann,** gr. Schwanen 9, 1 Tr.

Herren- und Damen-Maschen, elegant und billig
Erbdel 7.

Elegante neue Damen-Maschen
H. Märkerstr. 3, 1 Tr., Vorderhaus.

Damen-Maschen sind zu vermieten
Leipzigerstr. 91, H., I., 1 Tr.

Schöne Ballkleider

noch billig zu haben bei
F. Fischer, Mühlgraben 6.

Gesucht

zu sofort oder 1. Februar eine perfekte Köchin und 1 ordentliche Mädchen bei hohem Lohn
Restaurateur zur Halloria.

Ich suche zum 1. April eine geschickte Köchin.
Geh. Nähtin **Volkmann.**

Gesucht wird eine Köchin, welche in der Küche vollständig erfahren ist, zum 1. April nach Raumburg.
Anmeldungen werden
gr. Steinstraße 8, 1 Tr.,
entgegengenommen.

Zwei Lehrlinge, welche die Buchbinderrei gründlich erlernen wollen, können gleich oder Dlern in die Lehre treten bei
C. Grunewald, Buchbindermeister,
Kapfenstraße 21.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das Kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird bei hohem Lohn gesucht. Näheres in der **Annoucen-Expedition** von **J. Bard & Cie. in Halle a. S.**

1 fleißigen Arbeiter sucht **Sägerplatz 4.**

Weidenhammer's Restaurant.
Donnerstag Schlachtfest, früh 9 Uhr Weißfleisch.

Theater in der Restauration „Prinz Carl“
Merseburger Gasse.
Donnerstag den 29. d. M. Die Brandschagung. Anfang Abends 1/8 Uhr.
Um gütigen Besuch bittet ergebenst
Ferdinand Regel, Mechanicus.



Liedertafel Eintracht.

Sonntag den 1. Februar Abends 7 Uhr
Maskenball

im Salon zur Weintraube.

Dies untern Freunden zur Nachricht. Karten sind zu haben bei: **Unde,** Rathswerber 6, **Schauer,** Fleischerstraße 39, **„Deutsche Bierhalle“**, H. Klausstr. 14.

Herren-Billets 10 Sgr, Frauen-Billets vorher 3 Sgr, an der Kasse 5 Sgr
Der Vorst.

